



## Kommunalprofil Titz

Kreis Düren, Regierungsbezirk Köln, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Umsatzsteuer  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: +49211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

[www.it.nrw](http://www.it.nrw)

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

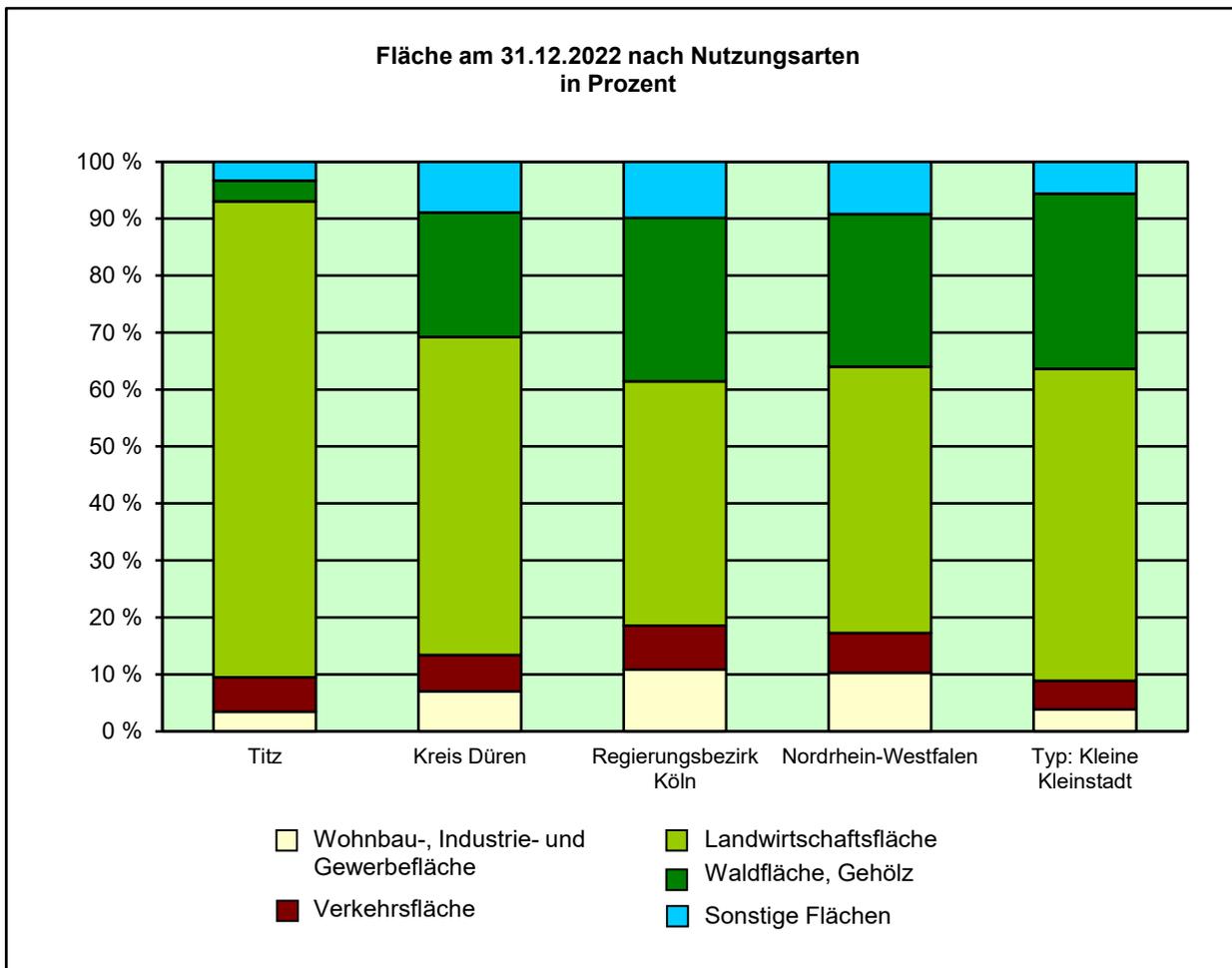
### Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	ha		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>6 860</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>840</b>	<b>12,2</b>	<b>21,3</b>	<b>26,1</b>	<b>23,8</b>	<b>12,5</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	239	3,5	6,9	10,8	10,3	3,9
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	37	0,5	4,8	1,5	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	50	0,7	1,6	3,3	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	101	1,5	0	2,6	3,0	2,0
Verkehrsfläche	412	6,0	6,2	7,7	7,0	5,0
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>6 021</b>	<b>87,8</b>	<b>78,7</b>	<b>73,9</b>	<b>76,2</b>	<b>87,5</b>
Landwirtschaftsfläche	5 732	83,6	54,9	42,9	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	246	3,6	21,5	28,7	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	12	0,2	0,6	0,6	0,9	0,9
Gewässer	31	0,5	1,7	1,7	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022

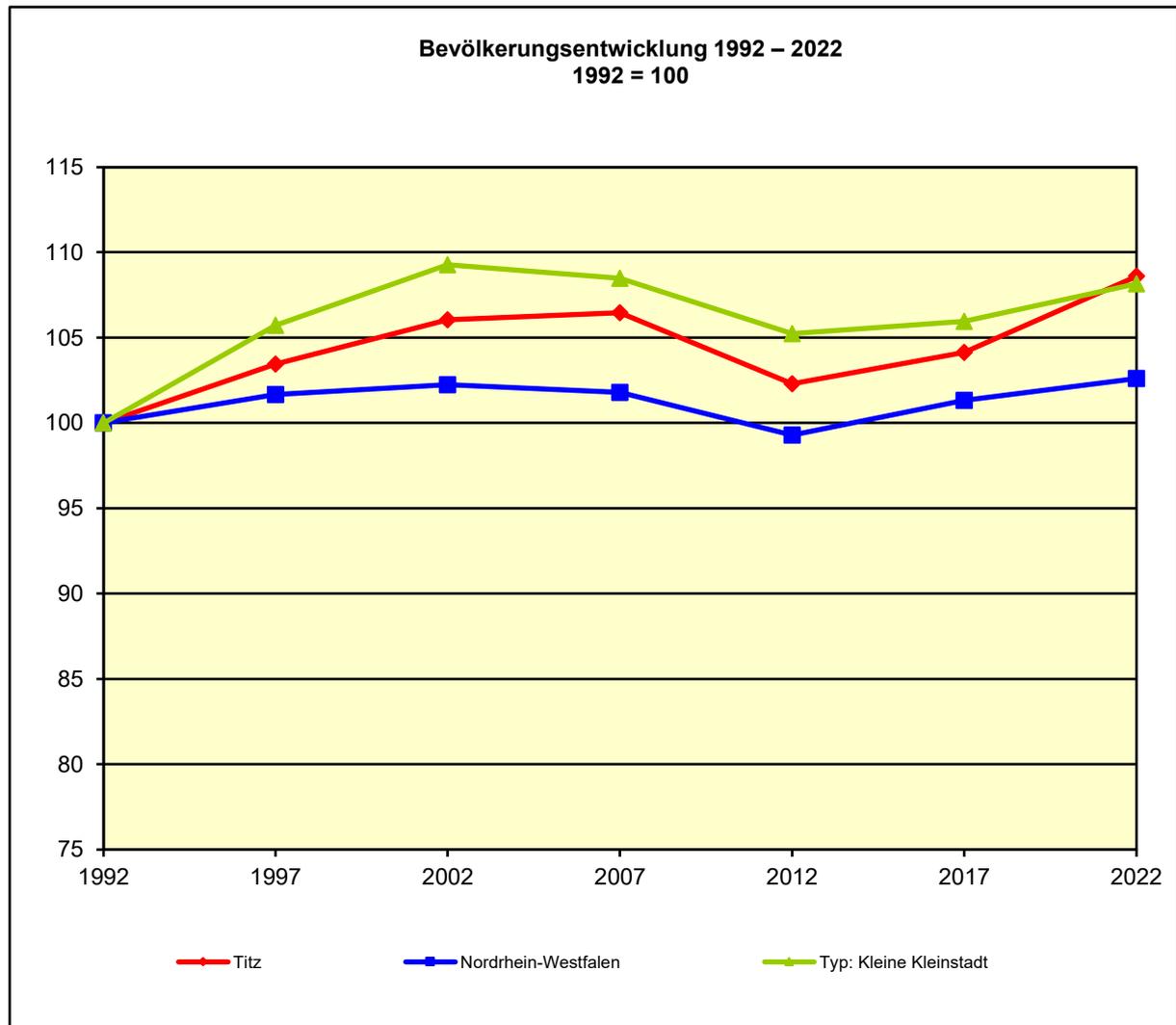
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>126,6</b>	<b>287,6</b>	<b>614,8</b>	<b>531,7</b>	<b>123,3</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	1 034,0	1 347,5	2 358,9	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand\*) 31.12.1992 – 31.12.2022

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>7 998</b>	<b>8 274</b>	<b>8 482</b>	<b>8 514</b>	<b>8 181</b>	<b>8 329</b>	<b>8 686</b>
Weiblich	3 997	4 206	4 328	4 370	4 159	4 185	4 380
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	445	331	264	247	267	498	690

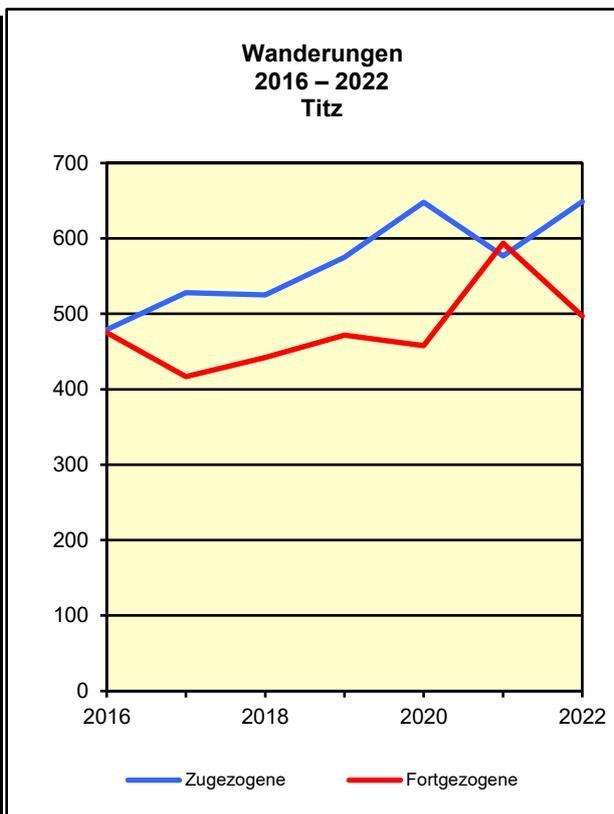
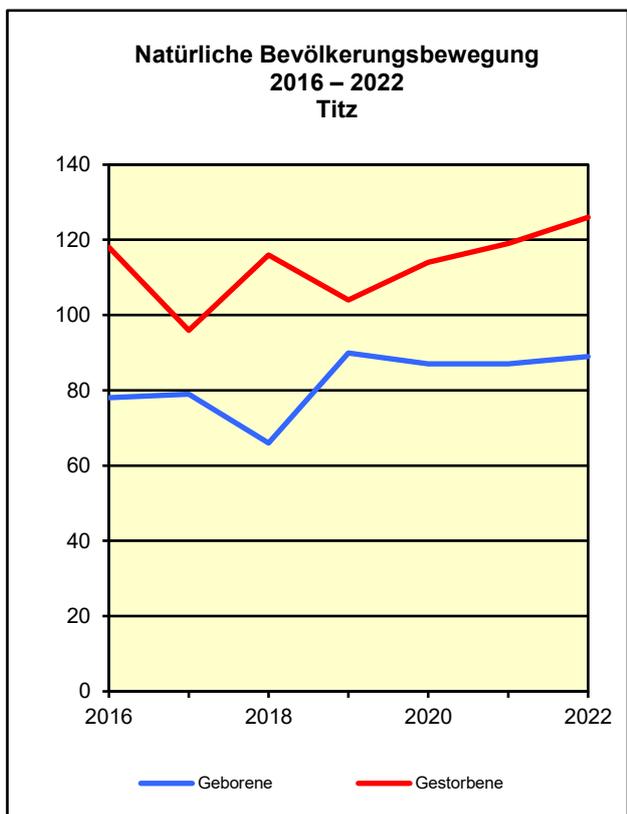
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
<b>Bevölkerung am 31.12.</b>	<b>a</b>	<b>8 237</b>	<b>8 329</b>	<b>8 361</b>	<b>8 455</b>	<b>8 617</b>	<b>8 569</b>	<b>8 686</b>
	<b>b</b>	<b>457</b>	<b>498</b>	<b>502</b>	<b>527</b>	<b>566</b>	<b>559</b>	<b>690</b>
Lebendgeborene	a	78	79	66	90	87	87	89
	b	14	9	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	118	96	116	104	114	119	126
	b	2	1	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 40	- 17	- 50	- 14	- 27	- 32	- 37
	b	+ 12	+ 8	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	479	528	525	575	648	577	649
	b	89	101	100	140	129	141	272
Fortgezogene	a	475	417	442	472	458	594	497
	b	86	62	94	111	88	135	143
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 4	+ 111	+ 83	+ 103	+ 190	- 17	+ 152
	b	+ 3	+ 39	+ 6	+ 29	+ 41	+ 6	+ 129
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>- 40</b>	<b>+ 92</b>	<b>+ 32</b>	<b>+ 94</b>	<b>+ 162</b>	<b>- 48</b>	<b>+ 117</b>
	<b>b</b>	<b>+ 13</b>	<b>+ 41</b>	<b>+ 4</b>	<b>+ 25</b>	<b>+ 39</b>	<b>- 7</b>	<b>+ 131</b>
	<b>c</b>	<b>- 4,9</b>	<b>+ 11</b>	<b>+ 4</b>	<b>+ 11,1</b>	<b>+ 18,8</b>	<b>- 5,6</b>	<b>+ 13,5</b>

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



## Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

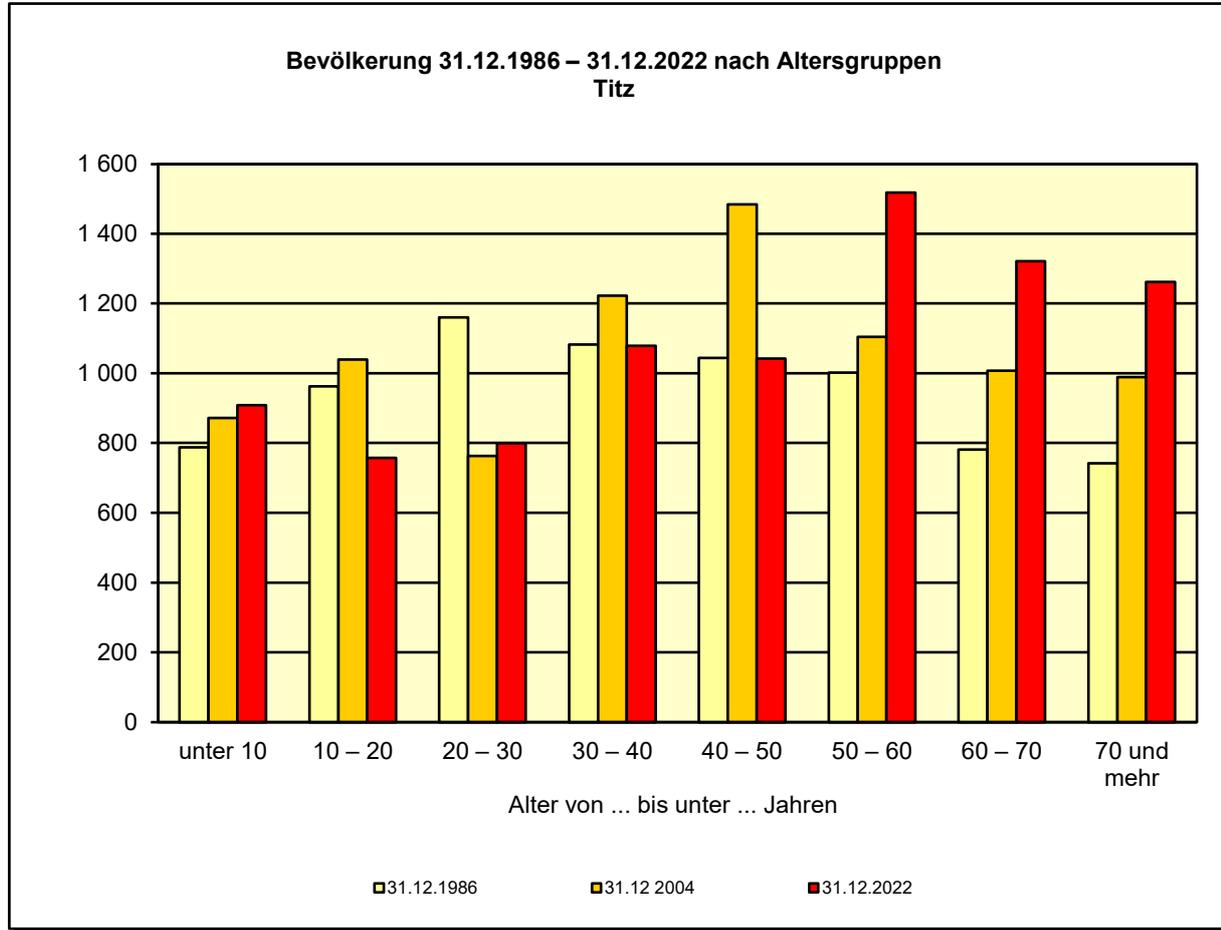
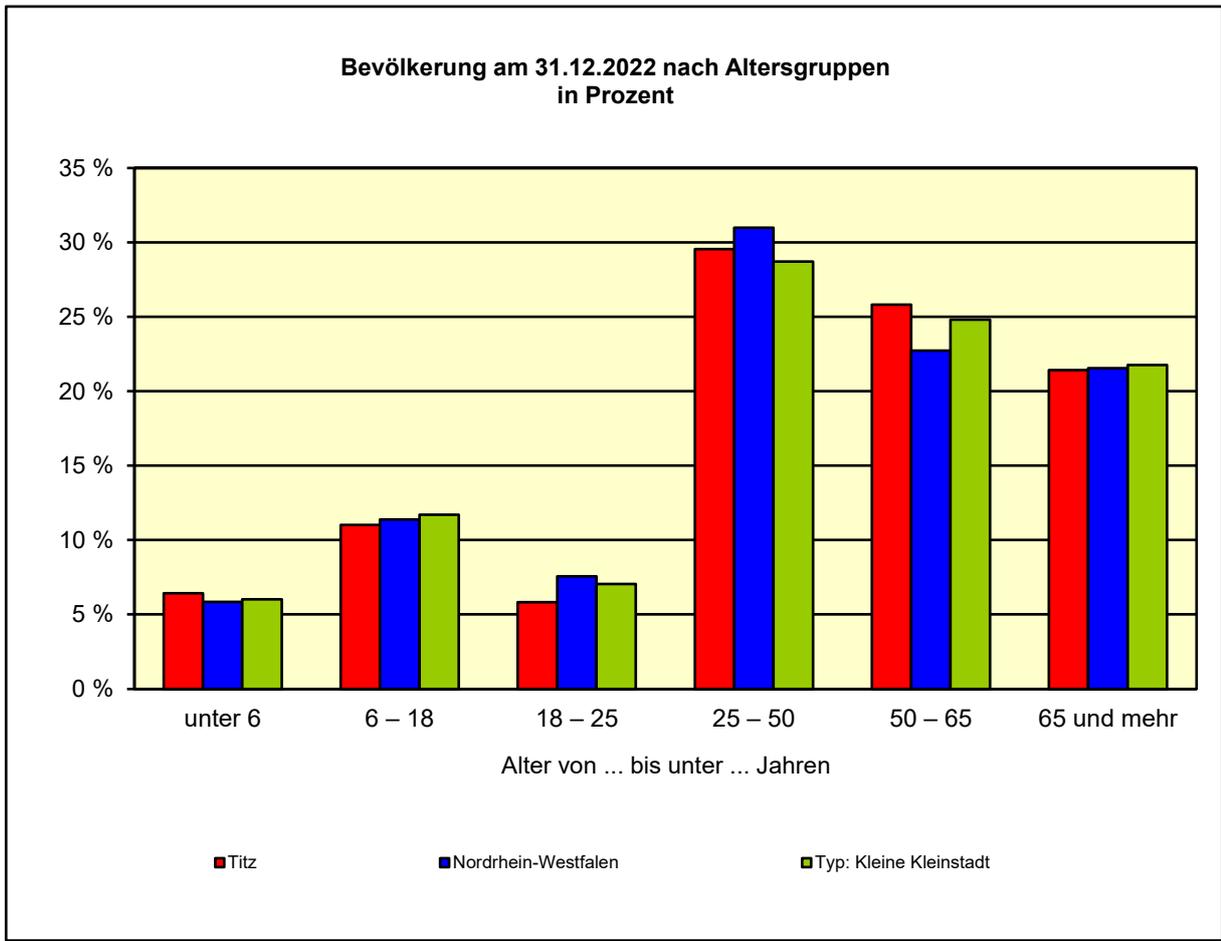
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	9,8	9,6	9,6	9,5	9,3
	b	.	1,2	1,1	1,4	.
Gestorbene	a	13,6	12,8	11,1	12,1	12,0
	b	.	0,5	0,6	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 3,7	- 3,2	- 1,6	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,8	.
Zugezogene	a	69,7	70,1	63,5	58,0	65,0
	b	18,3	28,5	25,4	25,8	24,9
Fortgezogene	a	57,7	61,6	58,7	53,0	58,1
	b	13,4	21,4	19,1	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 12,0	+ 8,5	+ 4,8	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 4,9	+ 7,2	+ 6,3	+ 6,9	+ 4,7
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>+ 8,4</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 4,1</b>
	<b>b</b>	<b>+ 4,5</b>	<b>+ 6,4</b>	<b>+ 4,7</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>+ 4,6</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedfälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

## Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 686</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	558	6,4	6,1	5,8	5,8	6,0
6 bis unter 18	957	11,0	11,3	11,3	11,4	11,7
18 bis unter 25	505	5,8	7,3	7,9	7,6	7,0
25 bis unter 30	444	5,1	5,9	6,7	6,2	5,3
30 bis unter 40	1 079	12,4	12,6	13,3	12,9	11,9
40 bis unter 50	1 042	12,0	11,4	12,1	11,8	11,5
50 bis unter 60	1 518	17,5	15,7	15,2	15,4	16,7
60 bis unter 65	723	8,3	7,7	7,1	7,3	8,1
65 und mehr	1 860	21,4	22,0	20,7	21,5	21,8
18 bis unter 65	5 311	61,1	60,6	62,2	61,3	60,5
Weiblich	4 380	50,4	50,5	51,0	51,0	49,8
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	690	7,9	13,1	15,6	15,6	9,5

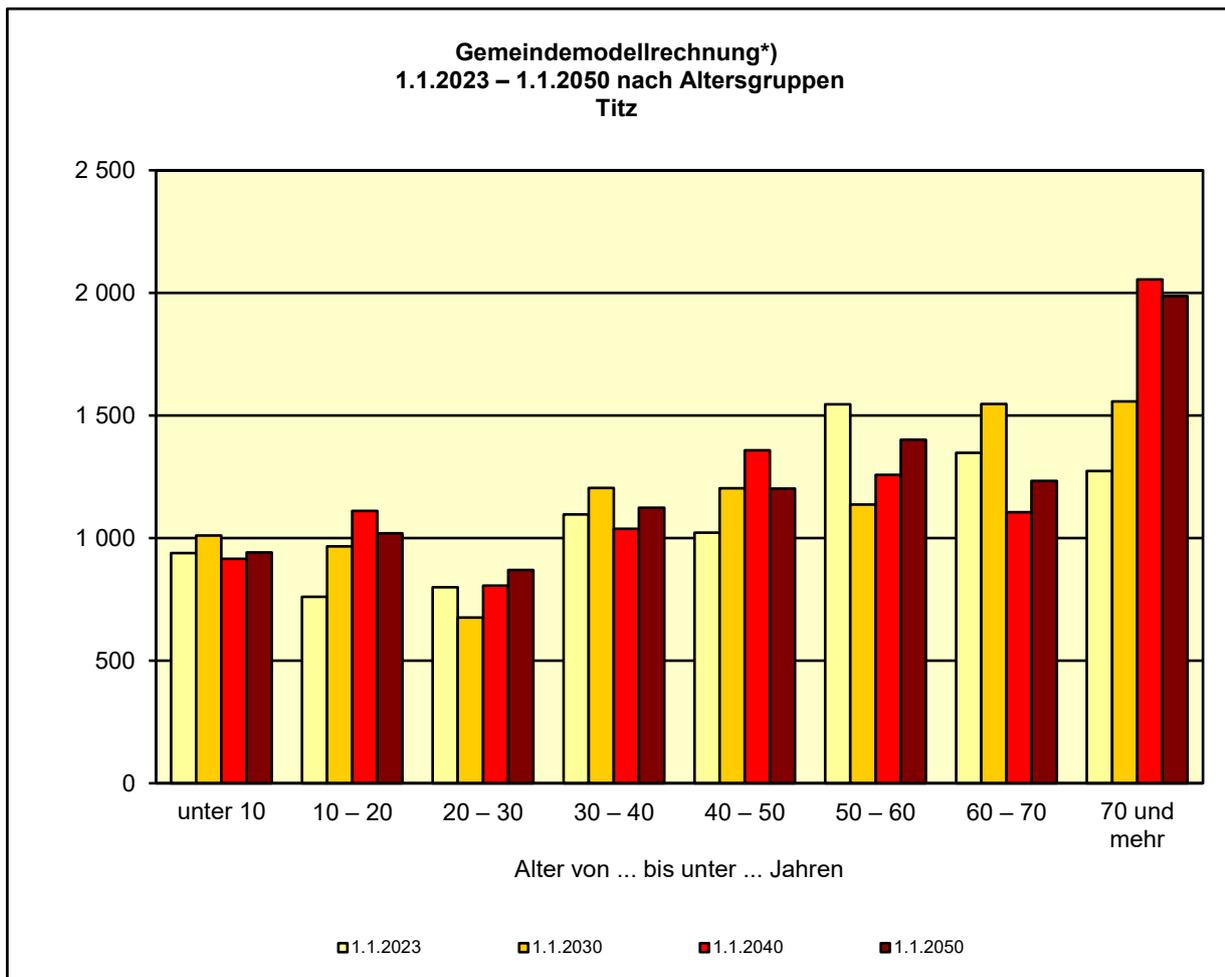
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung\*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Titz				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100	2023=100	
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 780</b>	<b>9 299</b>	<b>105,9</b>	<b>9 774</b>	<b>111,3</b>	<b>99,8</b>	<b>98,3</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	574	561	97,7	541	94,3	95,7	91,2
6 bis unter 18	970	1 253	129,2	1 219	125,7	107,4	98,7
18 bis unter 25	496	475	95,8	631	127,2	93,7	100,1
25 bis unter 30	457	363	79,4	438	95,8	90,0	96,3
30 bis unter 40	1 096	1 204	109,9	1 124	102,6	99,8	93,0
40 bis unter 50	1 022	1 203	117,7	1 201	117,5	107,4	98,4
50 bis unter 60	1 545	1 137	73,6	1 401	90,7	76,5	82,8
60 bis unter 65	745	792	106,3	666	89,4	105,1	83,3
65 und mehr	1 875	2 311	123,3	2 553	136,2	112,4	119,0
18 bis unter 65	5 361	5 174	96,5	5 461	101,9	94,3	91,5
Männlich	4 354	4 595	105,5	4 767	109,5	99,6	97,4
Weiblich	4 426	4 704	106,3	5 007	113,1	100,0	99,2

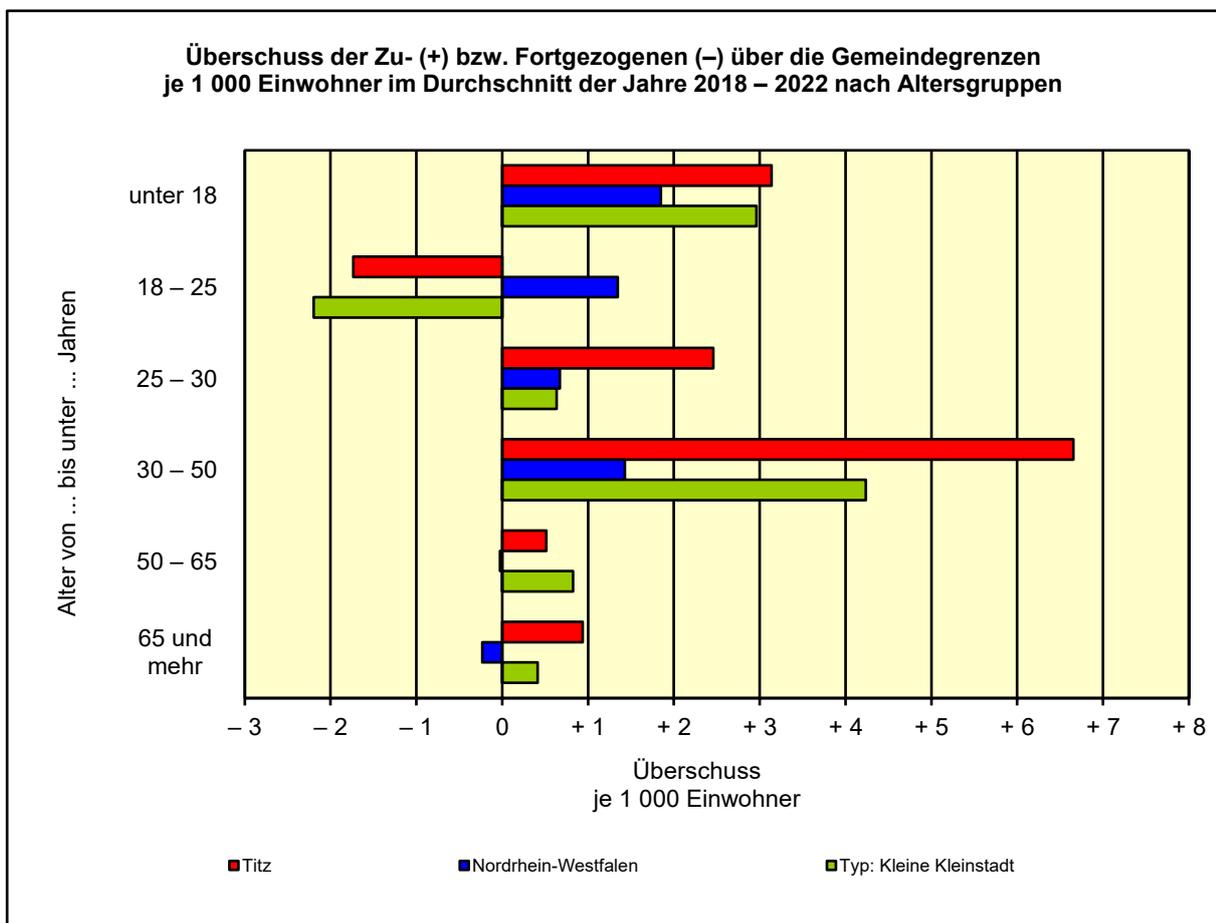
\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>595</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	110	18,5	17,5	14,3	15,7	17,8
18 bis unter 25	65	11,0	16,5	21,3	19,9	16,0
25 bis unter 30	88	14,7	15,8	17,9	17,2	15,2
30 bis unter 50	213	35,8	32,6	31,9	32,5	32,7
50 bis unter 65	68	11,5	10,6	9,3	9,4	11,3
65 und mehr	51	8,6	6,9	5,3	5,2	7,0
18 bis unter 65	434	72,9	75,6	80,5	79,0	75,2
Nichtdeutsche	156	26,3	40,7	39,9	44,4	38,3
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>493</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	83	16,9	15,4	13,2	13,8	14,8
18 bis unter 25	80	16,2	18,7	18,9	19,3	21,7
25 bis unter 30	67	13,5	16,7	18,1	17,6	15,9
30 bis unter 50	156	31,7	31,3	33,3	32,8	29,3
50 bis unter 65	64	13,0	11,0	10,4	10,4	11,2
65 und mehr	43	8,7	6,9	6,0	6,2	7,1
18 bis unter 65	366	74,4	77,7	80,7	80,1	78,1
Nichtdeutsche	114	23,2	34,7	32,5	35,5	34,8



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Jülich, Stadt	68	2,1	52	3	- 21
2	Mönchengladbach, krfr. Stadt	55	0,2	42	5	+ 39
3	Linnich, Stadt	25	1,9	17	2	+ 5
4	Köln, krfr. Stadt	22	0	17	8	+ 11
5	Bedburg, Stadt	19	0,8	15	-	+ 9
6	Aachen, krfr. Stadt	16	0,1	13	3	+ 3
7	Düren, Stadt	14	0,2	11	-	+ 6
8	Aldenhoven	14	1,0	6	5	-
9	Elsdorf, Stadt	12	0,6	9	-	-
10	Bergheim, Stadt	10	0,2	7	-	+ 9
11	Neuss, Stadt	10	0,1	7	-	+ 5
12	Erkelenz, Stadt	10	0,2	9	-	- 5
13	Heinsberg, Stadt	8	0,2	4	5	+ 5
14	Grevenbroich, Stadt	8	0,1	7	1	- 2
15	Bocholt, Stadt	7	0,1	4	7	+ 7
16	Wesseling, Stadt	7	0,2	5	1	+ 6
17	Eschweiler, Stadt	7	0,1	6	-	+ 5
18	Kerpen, Stadt	7	0,1	7	1	+ 5
19	Wesel, Stadt	6	0,1	4	2	+ 6
20	Würselen, Stadt	6	0,2	5	-	+ 5
21	Herzogenrath, Stadt	6	0,1	3	-	+ 3
22	Düsseldorf, krfr. Stadt	6	0	5	1	- 1
23	Bielefeld, krfr. Stadt	5	0	2	5	+ 5
24	Kaarst, Stadt	5	0,1	4	-	+ 4
25	Euskirchen, Stadt	5	0,1	4	3	+ 4
26	Solingen, krfr. Stadt	4	0	2	-	+ 3
27	Hückelhoven, Stadt	4	0,1	4	-	- 4
28	Leichlingen (Rhld.), Stadt	3	0,1	2	-	+ 3
29	Datteln, Stadt	3	0,1	1	-	+ 3
30	Meerbusch, Stadt	3	0,1	2	-	+ 1

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Mönchengladbach, krfr. Stadt	+ 39	+ 0,1	+ 29	+ 3	55
2	Köln, krfr. Stadt	+ 11	+ 0	+ 7	+ 6	22
3	Bedburg, Stadt	+ 9	+ 0,4	+ 7	- 3	19
4	Bergheim, Stadt	+ 9	+ 0,1	+ 6	-	10
5	Bocholt, Stadt	+ 7	+ 0,1	+ 4	+ 7	7
6	Düren, Stadt	+ 6	+ 0,1	+ 4	- 1	14
7	Wesseling, Stadt	+ 6	+ 0,2	+ 4	+ 1	7
8	Wesel, Stadt	+ 6	+ 0,1	+ 4	+ 2	6
9	Linnich, Stadt	+ 5	+ 0,4	- 2	+ 2	25
10	Neuss, Stadt	+ 5	+ 0	+ 4	-	10
11	Heinsberg, Stadt	+ 5	+ 0,1	+ 1	+ 4	8
12	Eschweiler, Stadt	+ 5	+ 0,1	+ 5	-	7
13	Kerpen, Stadt	+ 5	+ 0,1	+ 5	+ 1	7
14	Würselen, Stadt	+ 5	+ 0,1	+ 4	-	6
15	Bielefeld, krfr. Stadt	+ 5	+ 0	+ 2	+ 5	5

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Jülich, Stadt	89	2,7	70	7	- 21
2	Linnich, Stadt	20	1,6	19	-	+ 5
3	Mönchengladbach, krfr. Stadt	16	0,1	13	2	+ 39
4	Erkelenz, Stadt	15	0,3	12	-	- 5
5	Aldenhoven	14	1,0	13	2	-
6	Aachen, krfr. Stadt	13	0,1	13	3	+ 3
7	Elsdorf, Stadt	12	0,6	10	1	-
8	Köln, krfr. Stadt	11	0	10	2	+ 11
9	Grevenbroich, Stadt	10	0,2	5	-	- 2
10	Bedburg, Stadt	10	0,4	8	3	+ 9
11	Hückelhoven, Stadt	8	0,2	6	-	- 4
12	Düren, Stadt	8	0,1	7	1	+ 6
13	Düsseldorf, krfr. Stadt	7	0	7	1	- 1
14	Bonn, krfr. Stadt	6	0	6	-	- 4
15	Jüchen, Stadt	5	0,2	4	-	- 3
16	Alsdorf, Stadt	5	0,1	4	-	- 2
17	Neuss, Stadt	5	0	3	-	+ 5
18	Eitorf	4	0,2	3	-	- 4
19	Langerwehe	4	0,3	4	-	- 3
20	Essen, krfr. Stadt	3	0	3	1	- 3
21	Remscheid, krfr. Stadt	3	0	2	3	- 3
22	Pulheim, Stadt	3	0,1	2	-	- 2
23	Bergisch Gladbach, Stadt	3	0	2	-	- 1
24	Krefeld, krfr. Stadt	3	0	2	-	-
25	Rommerskirchen	3	0,2	3	-	-
26	Geilenkirchen, Stadt	3	0,1	3	1	-
27	Wegberg, Stadt	3	0,1	3	-	-
28	Herzogenrath, Stadt	3	0,1	1	-	+ 3
29	Heinsberg, Stadt	3	0,1	3	1	+ 5
30	Wuppertal, krfr. Stadt	2	0	1	-	- 2

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Jülich, Stadt	- 21	- 0,6	- 18	- 4	89
2	Erkelenz, Stadt	- 5	- 0,1	- 3	-	15
3	Hückelhoven, Stadt	- 4	- 0,1	- 2	-	8
4	Bonn, krfr. Stadt	- 4	- 0	- 4	-	6
5	Eitorf	- 4	- 0,2	- 3	-	4
6	Jüchen, Stadt	- 3	- 0,1	- 3	-	5
7	Langerwehe	- 3	- 0,2	- 4	-	4
8	Essen, krfr. Stadt	- 3	- 0	- 3	- 1	3
9	Remscheid, krfr. Stadt	- 3	- 0	- 2	- 3	3
10	Grevenbroich, Stadt	- 2	- 0	+ 2	+ 1	10
11	Alsdorf, Stadt	- 2	- 0	- 2	-	5
12	Pulheim, Stadt	- 2	- 0	- 1	-	3
13	Wuppertal, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 1	-	2
14	Düsseldorf, krfr. Stadt	- 1	- 0	- 2	-	7
15	Bergisch Gladbach, Stadt	- 1	- 0	-	+ 1	3

Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	1	–	–	–	–	–
Schüler/-innen	660	–	–	–	–	–
Schulabgänge	–	–	–	–	–	–
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	55	–	–	–	–	–

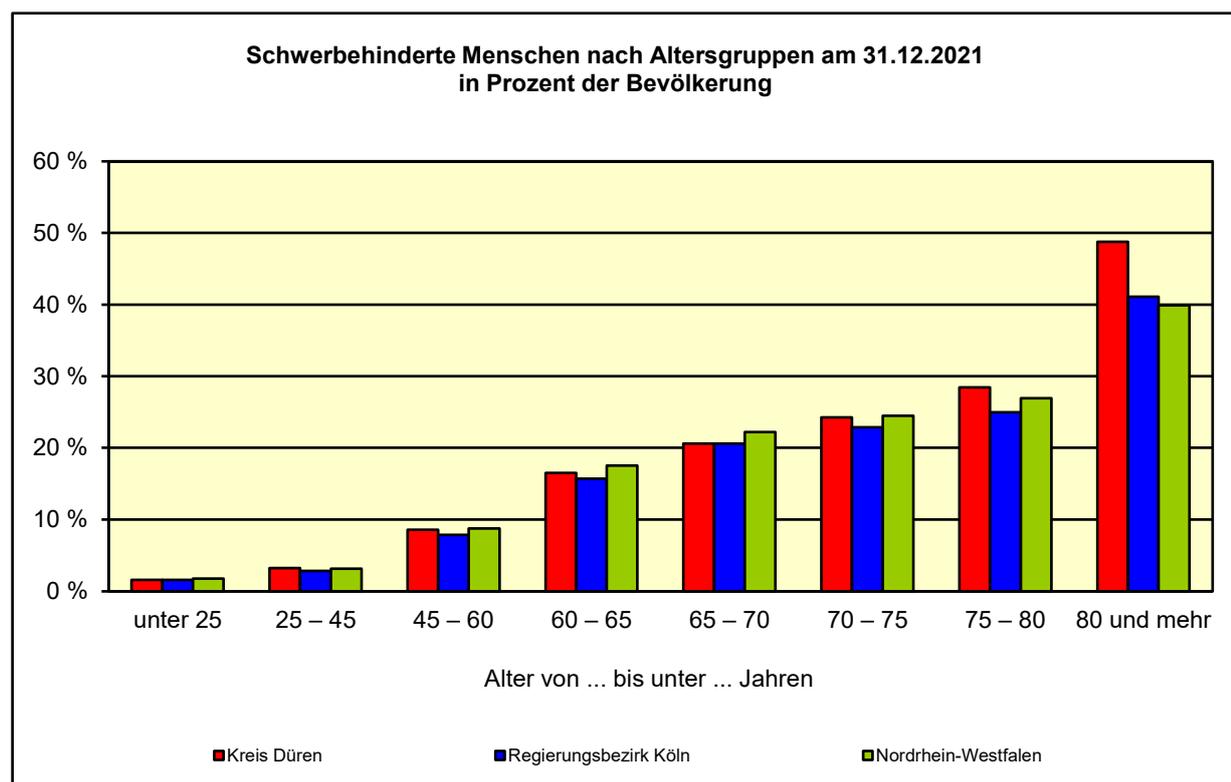
\*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Düren

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>29 935</b>	<b>15 625</b>	<b>14 310</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	345	200	140
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	3 125	1 560	1 565
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	2 965	1 540	1 425
Blindheit und Sehbehinderung	1 420	615	805
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	965	505	460
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	685	15	670
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	7 885	4 640	3 245
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	5 680	2 980	2 700
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	6 865	3 565	3 300

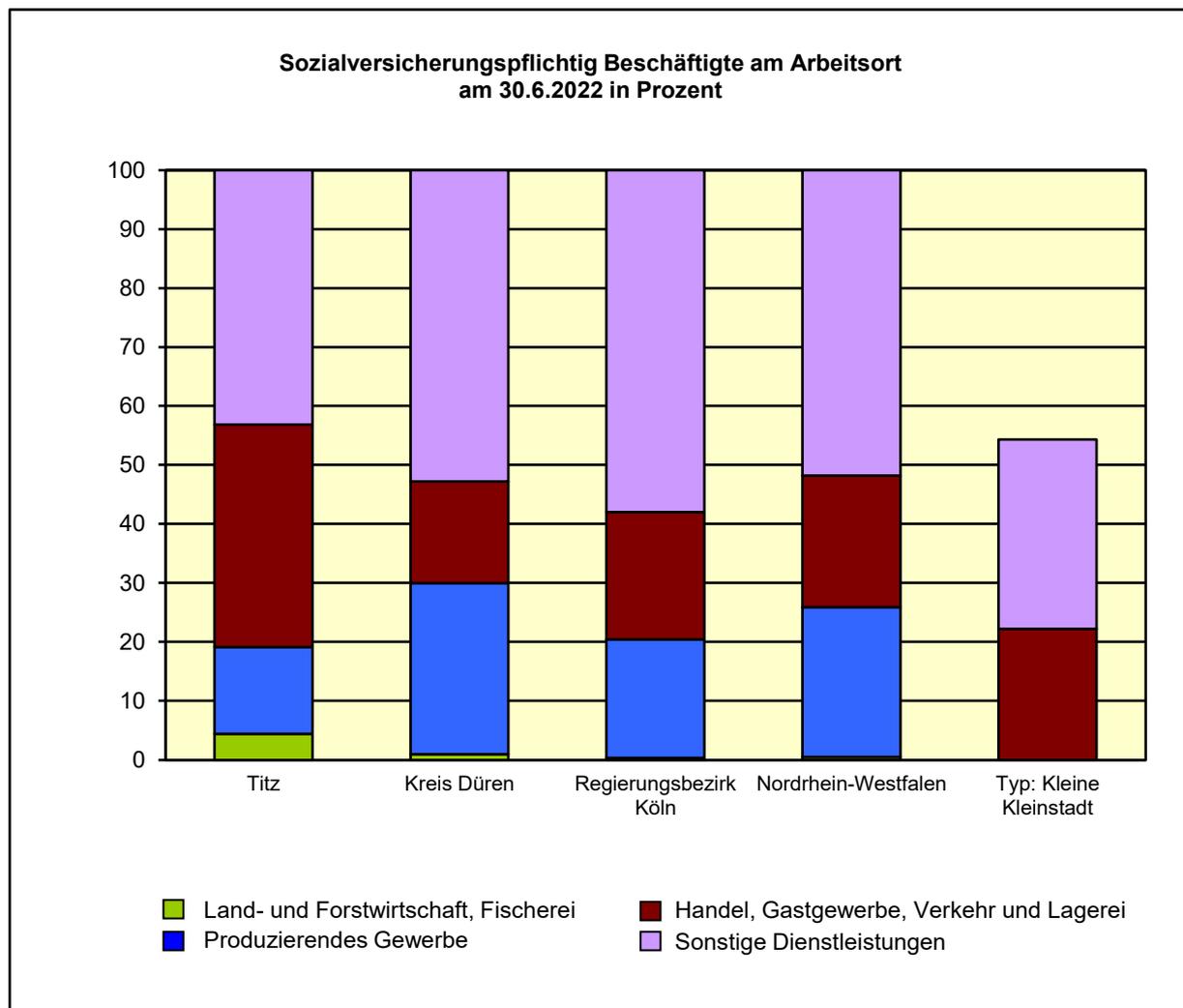


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz am 30.6.2022**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>1 047</b>	<b>592</b>	<b>455</b>	<b>194</b>	<b>167</b>	<b>27</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	46	29	17	12	.	.
Produzierendes Gewerbe	154	134	20	26	.	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	395	284	111	113	102	11
Sonstige Dienstleistungen	452	145	307	43	30	13

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz am 30.6.2022 in Prozent**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4,4	0,9	0,3	0,5	.
Produzierendes Gewerbe	14,7	29,0	20,1	25,4	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	37,7	17,2	21,5	22,3	22,2
Sonstige Dienstleistungen	43,2	52,8	58,0	51,8	32,1



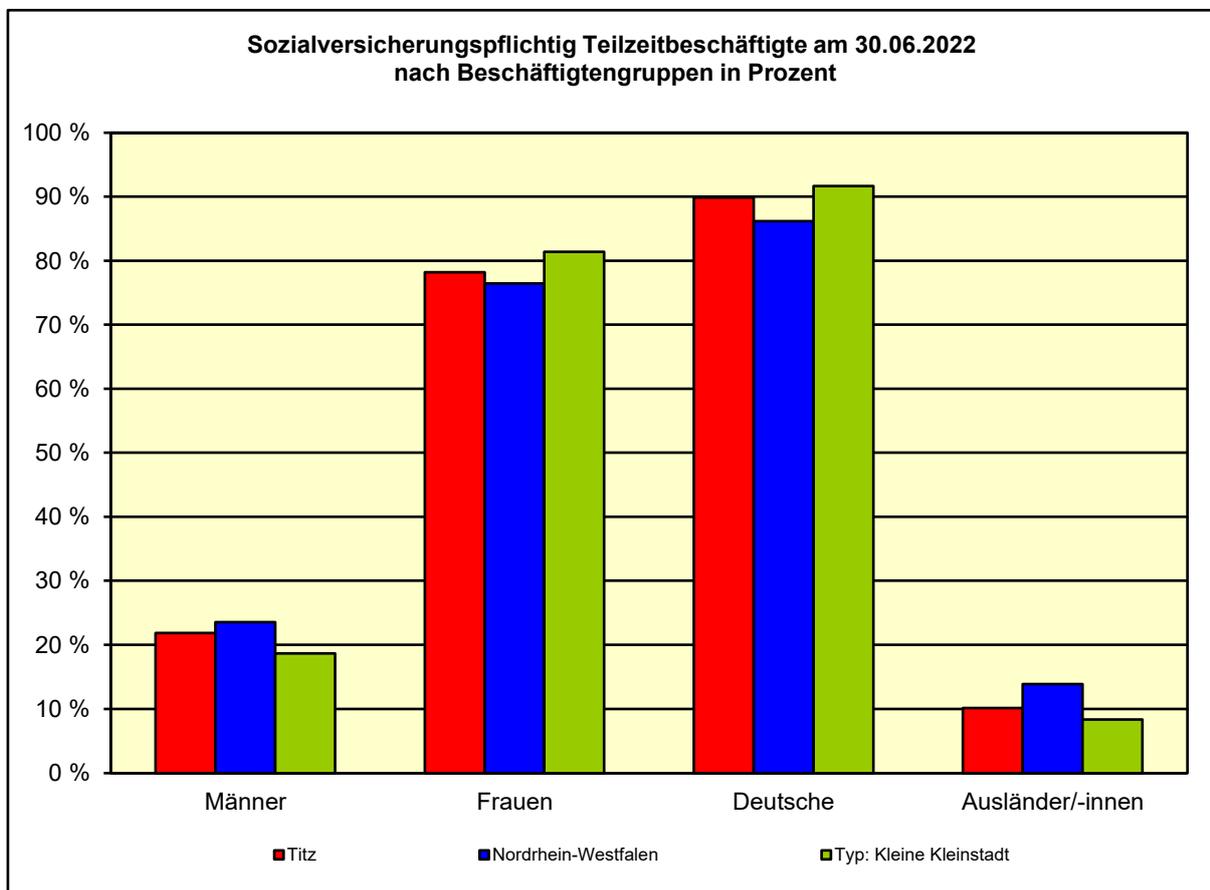
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2022 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 047</b>	<b>683</b>	<b>3 548</b>	<b>3 184</b>	<b>-2 501</b>
Männlich	592	431	1 918	1 757	-1 326
Weiblich	455	252	1 630	1 427	-1 175

1) über die Gemeindegrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

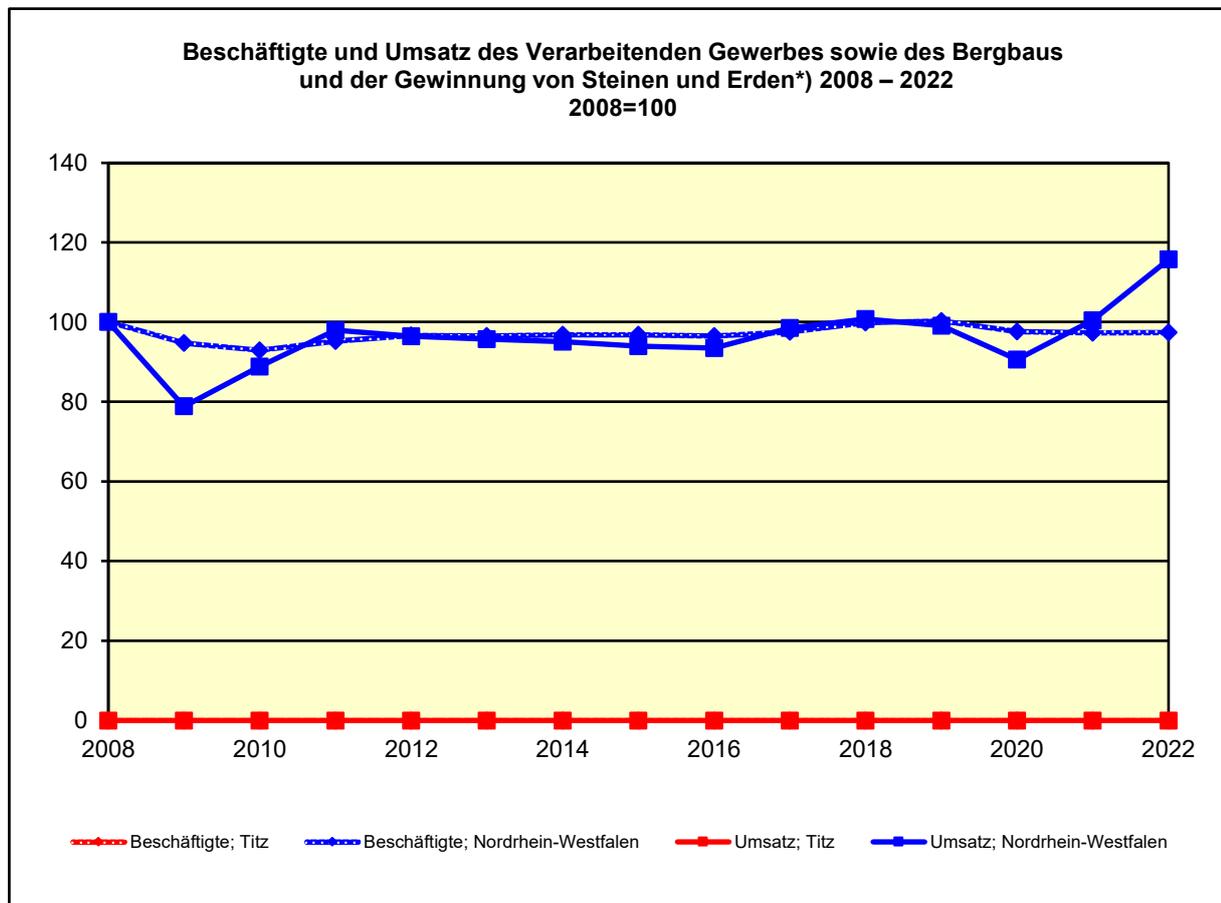
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>1 047</b>	<b>194</b>	<b>592</b>	<b>167</b>	<b>455</b>	<b>27</b>
unter 25 Jahre	79	10	48	.	31	.
25 bis unter 45 Jahre	409	80	239	69	170	11
45 Jahre und mehr	559	104	305	.	254	.
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>662</b>	<b>155</b>	<b>508</b>	<b>145</b>	<b>154</b>	<b>10</b>
unter 25 Jahre	51	5	35	.	16	.
25 bis unter 45 Jahre	278	65	211	.	67	.
45 Jahre und mehr	333	85	262	.	71	.
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>385</b>	<b>39</b>	<b>84</b>	<b>22</b>	<b>301</b>	<b>17</b>
unter 25 Jahre	28	5	13	.	15	.
25 bis unter 45 Jahre	131	15	28	.	103	.
45 Jahre und mehr	226	19	43	.	183	.



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Titz			Kreis Düren		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	-	-	-	<b>157</b>	<b>15 488</b>	<b>4 878 380</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	-	-	-	10	799	379 057
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-	-	-	25	4 299	2 107 373
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-	-	-	13	.	626 794
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	-	-	-	17	1 404	365 876
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	-	-	-	9	.	50 904
Metallerzeugung und -bearbeitung	-	-	-	2	.	.
Herst. von Metallerzeugnissen	-	-	-	22	1 344	.
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	-	-	-	3	.	.
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	-	-	-	-	-	-
Maschinenbau	-	-	-	23	2 063	504 148
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	-	-	-	4	589	91 752
Herstellung von Möbeln	-	-	-	-	-	-
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	-	-	-	9	386	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

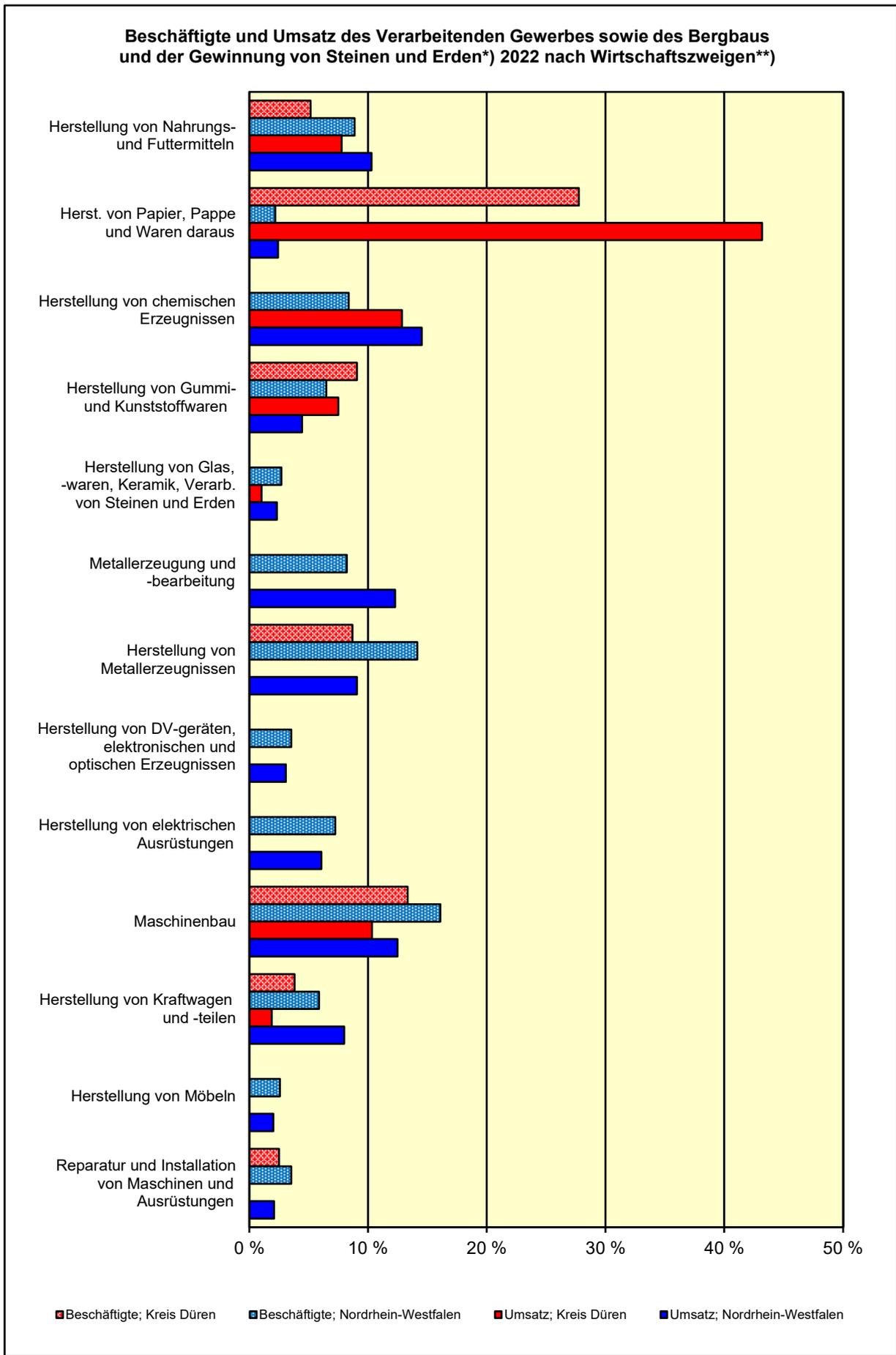


\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	–	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	6,4	10,1	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	15,9	2,9	1,9
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	8,3	5,8	4,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	10,8	9,8	7,3
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	5,7	5,6	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	1,3	2,4	4,1
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	14,0	13,8	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	1,9	4,8	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	–	5,5	4,7
Maschinenbau	–	14,6	14,6	14,5
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	2,5	2,7	2,3
Herstellung von Möbeln	–	–	1,1	2,9
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	5,7	6,0	5,4
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	–	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	5,2	9,3	8,9
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	27,8	3,6	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	.	12,3	8,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	9,1	8,3	6,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	.	3,1	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	4,1	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	8,7	7,9	14,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	.	3,5	3,5
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	–	5,7	7,2
Maschinenbau	–	13,3	14,5	16,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	3,8	10,9	5,9
Herstellung von Möbeln	–	–	0,5	2,6
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	2,5	4,1	3,5
<b>Umsatz insgesamt</b>	–	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	7,8	7,9	10,3
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	–	43,2	3,7	2,4
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	12,8	19,2	14,5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	7,5	5,0	4,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	1,0	1,9	2,3
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	3,9	12,3
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	.	3,7	9,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	–	.	.	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	–	3,3	6,1
Maschinenbau	–	10,3	10,1	12,5
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	1,9	19,4	8,0
Herstellung von Möbeln	–	–	0,2	2,0
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	.	1,6	2,1

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

## Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2007 – 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
Betriebe am 30. Juni	12	15	125,0	11	91,7	13	108,3
Beschäftigte am 30. Juni	67	91	135,8	83	123,9	93	138,8
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	6 818	9 345	137,1	9 354	137,2	9 874	144,8

1) ohne Umsatzsteuer

## Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2021

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	–	150	1 811	9 985
mit Investitionen	–	123	1 529	8 363
Beschäftigte (am 30.9.)	–	15 506	232 720	1 214 943
in Betrieben mit Investitionen	–	14 291	216 068	1 124 357
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	–	4 119 995	81 501 711	353 784 363
der Betriebe mit Investitionen	–	3 790 079	75 064 040	332 042 054
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	–	.	2 327 784	11 175 668
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	–	.	2 108 821	9 891 775
je Beschäftigten in EUR	–	.	10 003	9 199
in Prozent am Umsatz	–	.	2,9	3,2

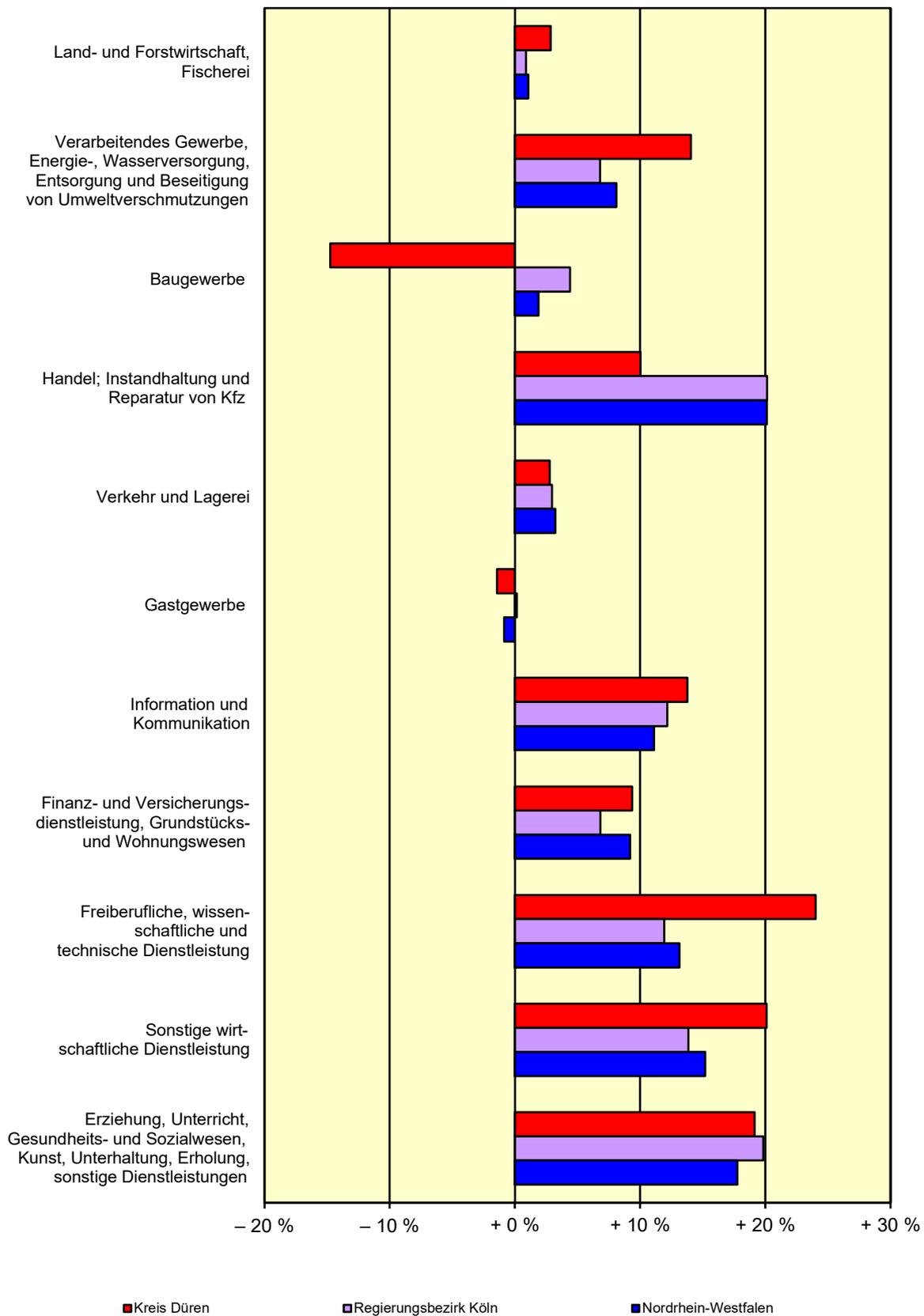
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2022 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>57</b>	<b>2 238</b>	<b>34 140</b>	<b>139 317</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	43	1 773	28 977	118 173
Umwandlung	–	16	120	706
Zuzug	9	269	3 359	12 390
Sonstige Anmeldung	5	180	1 684	8 048
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	18	166	745
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	148	1 737	7 908
Baugewerbe	.	220	3 752	12 593
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	589	8 168	37 227
Verkehr und Lagerei	.	76	1 079	4 573
Gastgewerbe	.	134	1 949	8 492
Information und Kommunikation	.	101	1 743	6 419
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	116	1 870	8 804
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	216	3 533	14 091
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	268	4 293	16 522
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	352	5 848	21 936
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	2	7
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>51</b>	<b>1 964</b>	<b>30 014</b>	<b>119 469</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	42	1 594	25 017	98 689
Umwandlung	–	15	172	1 140
Fortzug	5	214	3 391	12 492
Sonstige Abmeldung	4	141	1 434	7 148
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	11	120	574
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	100	1 320	5 876
Baugewerbe	.	222	3 223	11 733
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	578	7 661	34 003
Verkehr und Lagerei	.	90	1 455	6 123
Gastgewerbe	.	139	2 019	8 716
Information und Kommunikation	.	52	1 356	4 697
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	104	1 661	7 082
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	146	2 732	10 578
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	249	3 445	12 776
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	273	5 020	17 298
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	2	13

\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbebeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-)  
der Jahre 2018 – 2022 nach Wirtschaftszweigen\*)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

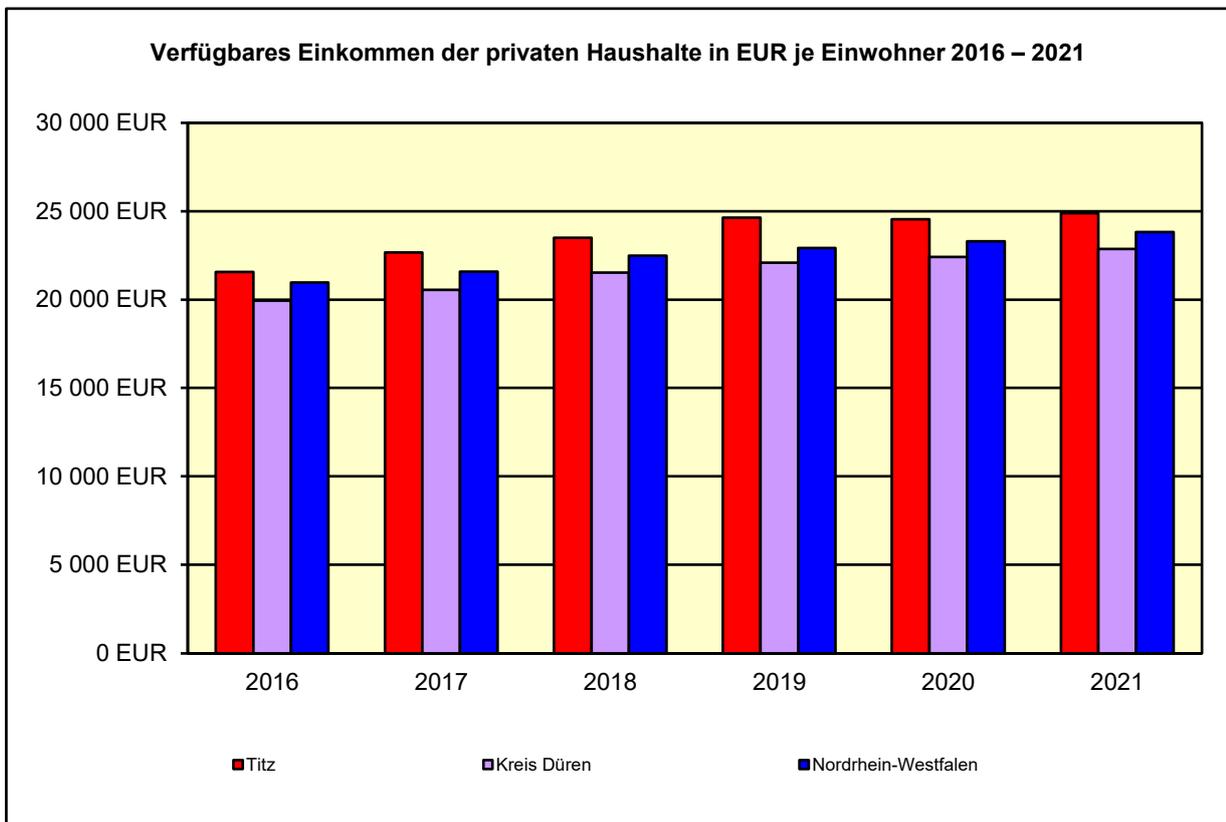
**Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz\*) und Umsatzsteuer 2012 – 2021**

Merkmal	2012	2015	2018	2021
Steuerpflichtige	305	313	292	259
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	100 289	104 706	118 453	131 950
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	97 030	101 071	114 910	127 800
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	16 084	16 635	18 381	19 829
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	15 507	15 486	17 340	18 795
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	11 305	10 808	12 038	14 727
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	4 786	5 826	6 344	5 101

\*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

**Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021**

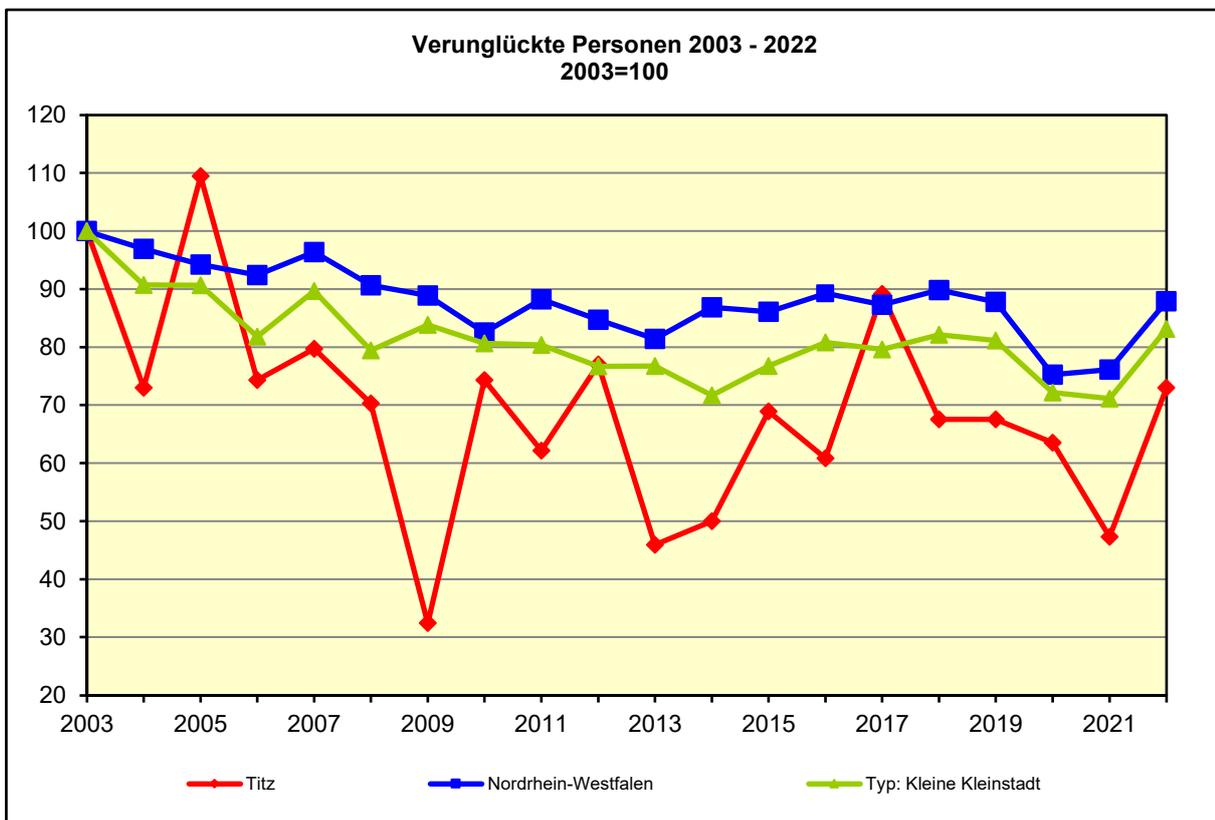
Einkommen	Betrachtungsgebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	269	7 124	136 472	516 549	13 369
EUR je Einwohner	31 326	26 787	30 502	28 817	29 191
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	214	6 079	108 566	426 830	11 281
EUR je Einwohner	24 885	22 857	24 265	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	179	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2007 bis 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>63</b>	<b>58</b>	<b>92,1</b>	<b>57</b>	<b>90,5</b>	<b>47</b>	<b>74,6</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>44</b>	<b>38</b>	<b>86,4</b>	<b>44</b>	<b>100,0</b>	<b>38</b>	<b>86,4</b>
Ortslage							
innerorts	12	8	66,7	8	66,7	7	58,3
außerorts (ohne Autobahnen)	18	24	133,3	25	138,9	17	94,4
auf Autobahnen	14	6	42,9	11	78,6	14	100,0
Straßenklasse							
Autobahnen	14	6	42,9	11	78,6	14	100,0
Bundesstraßen	2	2	100,0	-	-	-	-
Landesstraßen	14	17	121,4	19	135,7	17	121,4
Kreisstraßen	4	6	150,0	10	250,0	3	75,0
andere Straßen	10	7	70,0	4	40,0	4	40,0
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	18	19	105,6	12	66,7	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	1	1	100,0	1	100,0	.	.
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>59</b>	<b>57</b>	<b>96,6</b>	<b>66</b>	<b>111,9</b>	<b>54</b>	<b>91,5</b>
Verletzte Personen	57	56	98,2	65	114,0	54	94,7
Schwerverletzte Personen	14	18	128,6	15	107,1	18	128,6
Getötete Personen	2	1	50,0	1	50,0	-	-
<b>Kfz-Bestand*) je 1 000 Einwohner</b>	<b>732</b>	<b>813</b>	<b>111,0</b>	<b>857</b>	<b>117,0</b>	<b>904</b>	<b>123,4</b>
Pkw-Bestand*) je 1 000 Einwohner	583	649	111,4	681	116,8	701	120,3

\*) ab 31.12.2007: ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge (etwa 12%). Die Werte ab dem 31.12.2007 sind daher mit den früheren Werten nicht mehr vergleichbar.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

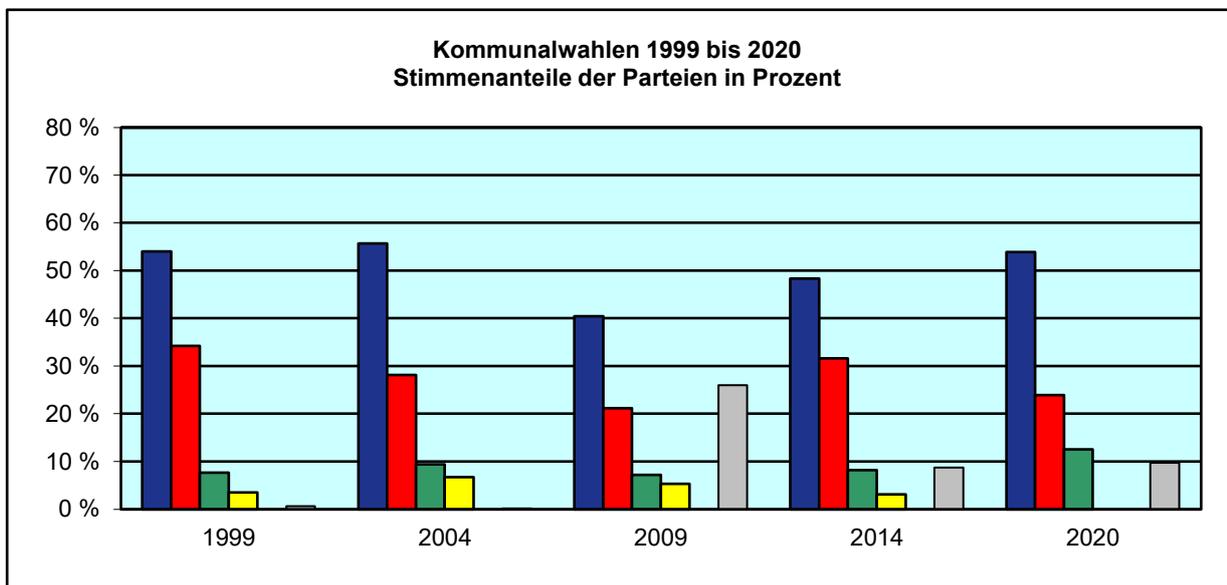
Kommunalwahlen*) 2020	61,2	55,9	53,9	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	62,4	55,2	57,3	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	82,1	77,0	78,2	76,4	81,4
Europawahl 2019	67,1	60,4	63,7	61,4	65,7

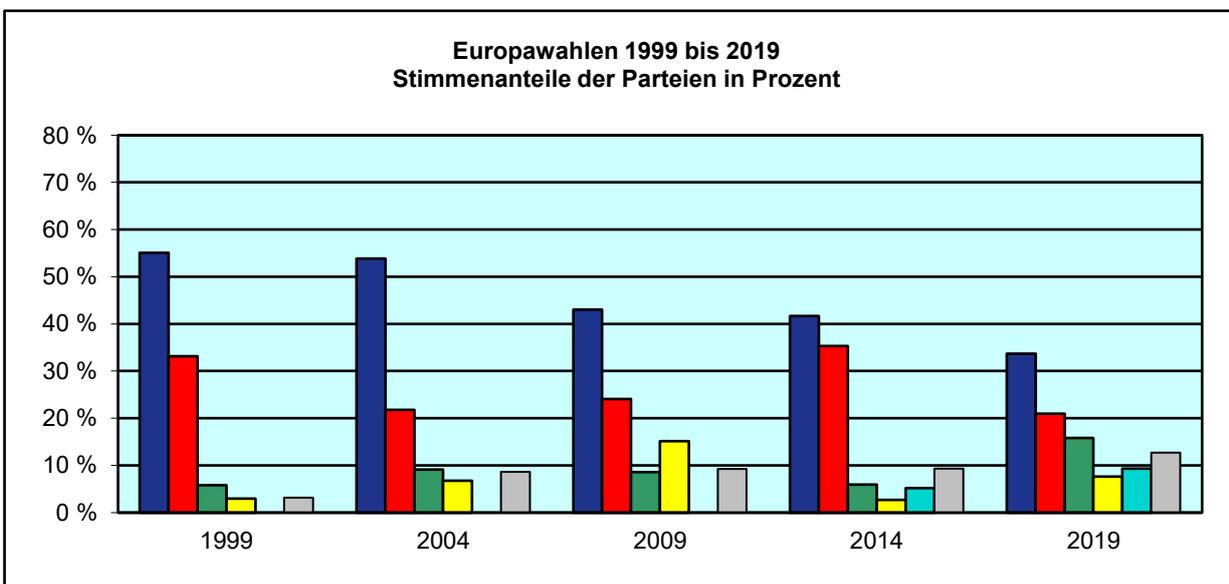
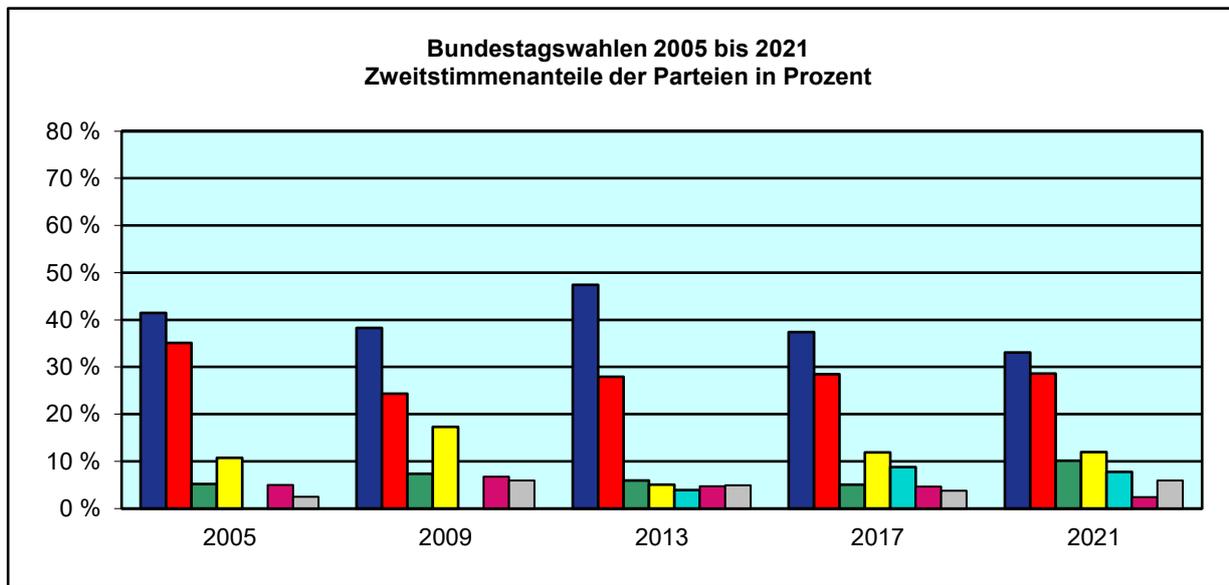
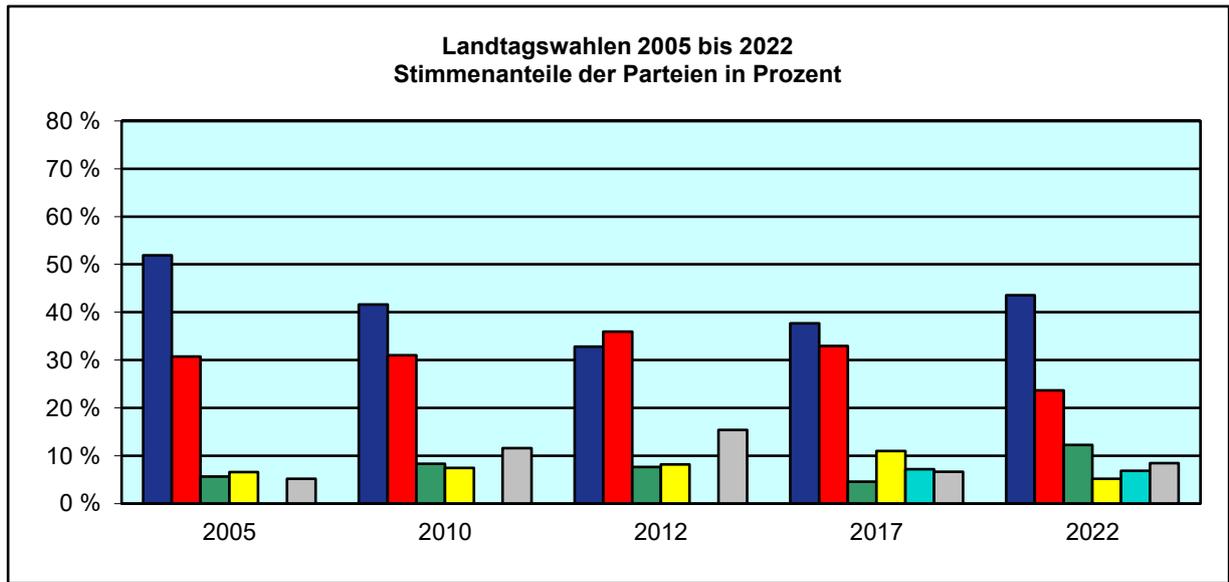
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	53,9	41,0	33,1	34,2	43,6
	SPD	23,9	25,2	21,6	24,2	22,5
	GRÜNE	12,5	15,0	23,1	20,2	12,0
	FDP	–	4,4	5,5	5,6	6,9
	AfD	–	6,4	4,8	5,1	0,2
	Sonstige	9,7	8,0	11,9	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	43,6	41,7	34,8	35,7	46,4
	SPD	23,7	25,7	23,4	26,7	23,0
	GRÜNE	12,3	12,7	21,5	18,2	13,4
	FDP	5,2	5,5	6,4	5,9	5,7
	AfD	6,9	6,7	5,0	5,4	5,1
	Sonstige	8,4	7,7	9,0	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	33,1	30,4	26,0	26,0	33,6
	SPD	28,6	29,0	26,0	29,1	27,5
	GRÜNE	10,1	11,1	19,2	16,1	12,0
	FDP	12,0	11,2	11,8	11,4	11,8
	AfD	7,8	8,7	6,4	7,3	6,9
	DIE LINKE	2,5	3,0	4,0	3,7	2,5
	Sonstige	6,0	6,6	6,6	6,5	5,7
Europawahl 2019	CDU	33,7	32,4	27,2	27,9	37,8
	SPD	20,9	20,1	17,6	19,2	17,4
	GRÜNE	15,8	17,1	25,4	23,2	19,1
	FDP	7,6	7,1	7,0	6,7	7,0
	AfD	9,3	9,7	7,7	8,5	7,2
	Sonstige	12,7	13,6	15,1	14,5	11,5

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige





**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "–" (nichts vorhanden, genau null) behandelt.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)